

# Kelsch, Wolfgang

Stand: 25.04.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	30. Mai 1909
<b>Sterbedatum:</b>	26. November 2002
<b>Geburtsort:</b>	Posen
<b>Sterbeort:</b>	Lehnin
<b>Wirkorte:</b>	Berlin; Heidelberg; Jena; Gnesen; Holzminden; Wolfenbüttel
<b>Tätigkeit:</b>	Gymnasiallehrer; Oberstudiendirektor
<b>Akademischer Grad:</b>	Dr. phil.

## Biographische Anmerkungen

Studium in Berlin, Heidelberg und Jena; Promotion; Gymnasiallehrer in Gnesen; Kriegsteilnahme; Kriegsgefangenschaft; anschließend Lehrer an der Großen Schule Wolfenbüttel, dann Oberstudiendirektor in Holzminden; 1955-1974 wieder an der Großen Schule Wolfenbüttel als deren Leiter; 1974 Pensionierung; seit 1948 Mitglied der Freimaurerloge "Wilhelm zu den drei Säulen", später auch der Forschungsloge "Quatuor Coronati"; publizistische Tätigkeit; Bundesverdienstkreuz am Bande des Niedersächsischen Verdienstordens

## Biographische Quellen

Ruppelt, Georg: Wolfgang Kelsch. In: Braunschweiger Zeitung. Wolfenbütteler Zeitung und Anzeiger. 21.11.2012, S. L 34

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1034918958](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 04.12.2012